

Amt für Soziales - Marzahn-Hellersdorf	2
Anschrift	2
Kontakt	2
Barrierefreie Zugänge	2
Öffnungszeiten	2
Verkehrsanbindungen	2
Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz - Änderung melden	3
Voraussetzungen	3
Erforderliche Unterlagen	4
Formulare	4
Gebühren	4
Rechtsgrundlagen	4
Durchschnittliche Bearbeitungszeit	5

Amt für Soziales - Marzahn-Hellersdorf

Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf

Anschrift

Riesaer Straße 94
12627 Berlin

Kontakt

Telefon: (030) 90293-0
Fax: (030) 9028-4990
E-Mail: Sozialamt@ba-mh.berlin.de

Barrierefreie Zugänge



[Erläuterung der Symbole \(https://service.berlin.de/hinweise/artikel.2699.php\)](https://service.berlin.de/hinweise/artikel.2699.php)

Öffnungszeiten

- Montag: Terminierte Einladungen / Telefonsprechstunde / notwendige Vorsprachen (Mittellosigkeit, Obdachlosigkeit) im Frontoffice ohne Termin in der 1. Etage, Bauteil C.
09:00 – 12:00 Uhr
- Dienstag: Der Zugang zu allen Leistungen erfolgt über das Frontoffice in der 1. Etage, Bauteil C.
09:00 – 12:00 Uhr
- Mittwoch: Nur nach Vereinbarung.
- Donnerstag: Der Zugang zu allen Leistungen erfolgt über das Frontoffice in der 1. Etage, Bauteil C.
09:00 – 12:00 Uhr
- Freitag: Nur nach Vereinbarung.

Verkehrsanbindungen



Riesaer Str./Louis-Lewin-Str.: 195



Riesaer Str./Louis-Lewin-Str.: 18, M6

Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz - Änderung melden

Wenn Sie Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und sich Ihre Lebensumstände verändert haben, dann müssen Sie die Änderungen dem Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten (LAF) melden. Das ist zum Beispiel der Fall, wenn sich Ihre Einkommensverhältnisse geändert haben.

Manche Veränderungen müssen Sie nicht melden; diese werden von der Behörde (von Amts wegen) durchgeführt:

- Entlassung aus der Aufnahmeeinrichtung gemäß §§ 47-50 Asylgesetz (AsylG)
- Umstellung auf Leistungen nach § 2 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) analog SGB XII
- Überweisung zum Sozialamt bei Erfüllung der Voraussetzungen für die bezirkliche Zuständigkeit
- Anspruchseinschränkung gemäß § 1a Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

Voraussetzungen

- **Sie sind Ausländer/in, halten sich tatsächlich im Bundesgebiet auf und erfüllen bestimmte aufenthaltsrechtliche Voraussetzungen** (https://www.berlin.de/sen/soziales/service/berliner-sozialrecht/kategorie/run-dschreiben/2007_06_anlage-571946.php)

Leistungsberechtigte/r Ausländer/in ist, wer einen der folgenden Aufenthaltstitel besitzt:

- AE nach § 23 Abs. 1 AufenthG (Aufnahme von Personengruppen)
 - AE nach § 24 AufenthG (vorübergehender Schutz bei Massenzustrom nach EG-Richtlinie 01/55/EG)
 - AE nach § 25 Abs. 4 Satz 1 AufenthG (dringende humanitäre/persönlich Gründe)
 - AE nach § 25 Abs. 5 AufenthG soweit die Duldung noch nicht seit 18 Monaten ausgesetzt ist (rechtliche, tatsächliche Ausreisehindernisse, deren Wegfall nicht absehbar ist)
 - Aussetzung der Abschiebung (Duldung) nach § 60a Abs. 1 AufenthG (Gruppenregelung)
 - Aussetzung der Abschiebung (Duldung) nach § 60a Abs. 2 AufenthG (rechtlich, tatsächliche Ausreisehindernisse, deren Wegfall absehbar, oder wenn selbst zu vertreten)
 - Aufenthalt gilt nach § 71a Abs. 3 in Verbindung mit § 71 AsylVfG als geduldet (Asylfolgeantrag)
 - Aufenthalt gilt nach § 71a Abs. 3 AsylVfG als geduldet (Asylzweitantrag)
- **Bei Ihnen haben sich Veränderungen beim Bezug von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) ergeben**
Folgende Veränderungen müssen Sie dem Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten melden:
 - Änderungen in den Einkommensverhältnissen unabhängig von der

Einkommensart (Erwerbseinkommen, Arbeitslosengeld I, Kindergeld, Unterhalt etc.)

- Änderungen in den Vermögensverhältnissen
- Änderungen in aufenthaltsrechtlichen Angelegenheiten (Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis etc.)
- Änderungen in persönlichen, familiären und sonstigen Verhältnissen (Geburt eines Kindes, Umzug, Auszug, Zuzug, Krankenhausaufenthalt, Eheschließung, Ehescheidung etc.)

Erforderliche Unterlagen

- **Antrag auf Sozialhilfe**
- **Anlagen zum Antrag auf Sozialhilfe**
- **Personal- und Aufenthaltsdokumente**
- **Meldebestätigung**
- **Krankenkassenkarte**
- **Nachweis der Einkommens- und Vermögensverhältnisse**
- **Nachweis gegebenenfalls sonstiger notwendiger Bedarfe**
- **Der Umfang der benötigten Unterlagen, insbesondere Einkommens- und Vermögensnachweise, richtet sich nach den Besonderheiten des Einzelfalls.**

Formulare

- **Antrag auf Sozialhilfe - Antragsbogen A**
(<https://www.berlin.de/formularserver/formular.php?51699&typ=.pdf>)
- **Anlage 1 - über Unterhalt zum Antrag auf Sozialhilfe**
(<https://www.berlin.de/formularserver/formular.php?51306&typ=.pdf>)
- **Anlage 2 - für Ausländerinnen und Ausländer / Asylbewerberinnen und Asylbewerber zum Antrag auf Sozialhilfe**
(<https://www.berlin.de/formularserver/formular.php?51307&typ=.pdf>)
- **Anlage 3 - über Grundvermögen zum Antrag auf Sozialhilfe**
(<https://www.berlin.de/formularserver/formular.php?51337&typ=.pdf>)
- **Anlage 6 - über Mietschulden zum Antrag auf Sozialhilfe**
(<https://www.berlin.de/formularserver/formular.php?92376&typ=.pdf>)
- **Alle Anträge, Anlagen und Merkblätter**
(<https://www.berlin.de/sen/asgiva/service/formulare/>)

Gebühren

Keine

Rechtsgrundlagen

- **Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)**
(<https://www.gesetze-im-internet.de/asylblg/>)
- **Ausführungsvorschriften über die Zuständigkeit für die Leistungsgewährung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AV ZustAsylbLG)**
(https://www.berlin.de/sen/soziales/service/berliner-sozialrecht/kategorie/ausfuhrungsvorschriften/av_zustasylblg-571932.php)
- **Ausführungsvorschriften über die örtliche Zuständigkeit für die**

**Leistungen der Sozialhilfe nach dem SGB XII (AV Zuständigkeit
Soziales - AV ZustSoz)**

(https://www.berlin.de/sen/soziales/service/berliner-sozialrecht/kategorie/ausfuhrungsvorschriften/av_zustsoz-571936.php)

Durchschnittliche Bearbeitungszeit

60 min